



Stadt Heilbronn · Postfach 34 40 · 74024 Heilbronn

Herrn Stadtrat
Alfred Dagenbach
Großgartacher Straße 220
74080 Heilbronn

► Ordnungsamt
Abteilung "Allgemeines Ordnungsrecht"
Weststraße 53
74072 Heilbronn

Ansprechpartner/in Herr Muth
Zimmer 507
Direktwahl (0 71 31) 56-2096
Telefax (0 71 31) 56-3197
E-Mail Ruediger.Muth@stadt-heilbronn.de
Internet www.heilbronn.de

Ihr Schreiben vom 13.03.2009
Ihr Zeichen

Datum 27.03.2009
Unser Zeichen 32.1/mu-32.11

Taubenkot im Bereich des Kirchhausener Schlosses

Sehr geehrter Herr Stadtrat Dagenbach,

mit der Email vom 13. März 2009 informierten Sie die Verwaltung, wonach sich Bürger über Schäden am Kirchhausener Schloss durch Taubenkot und über eine massenhafte Taubenhaltung in der Schloßstraße 88 beklagen würden. Hierbei würden die Tiere bereits vor 6 Uhr morgens frei sein und dabei auch Anwohner und deren Anwesen über Maßen belasten. Sie baten um Abhilfe und Rückantwort per ePost.

Hierzu nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Im gesamten Schlossbereich besteht eine Taubenabwehranlage, die mit spitzen Metallstiften versehen ist. Zudem achtet der für das Bürgeramt verantwortliche Hausmeister, welches im Schloss untergebracht ist, auf die Beseitigung des angefallenen Taubenkots. Ferner ist vorgesehen, ab Mai diesen Jahres ein Falke in Kirchhausen einzusetzen, um die Anzahl der Tauben zu reduzieren.

Die eingangs erwähnten Beschwerden betreffen einen Anwohner, dessen Anwesen sich in unmittelbarer Nachbarschaft zur Liegenschaft „Schloßstraße 88“ befindet. Ein Vertreter des Ordnungsamtes hat den Anwohner aufgesucht. Dieser zeigte sich gegenüber den vorgebrachten Beschwerden aufgeschlossen. Hierbei äußerte er, dass sich auch wilde Tauben auf sein Grundstück begeben würden.



Damit der Anwohner bei der Eindämmung der Taubenpopulation auf seinem Grundstück unterstützt wird, nimmt das Ordnungsamt hierzu mit dem Tierschutzverein Kontakt auf. Ein ordnungsrechtlicher Handlungsbedarf besteht nicht.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

W e r n e r